



SCHACHGESELLSCHAFT SCHÖNBUCH 1982 E.V.



Arndt Brausewetter holt mit seinem Remis den Sieg

Zu Beginn des Spieltages konnte die SG Schönbuch sich über einen Punkt freuen, der Mannschaftsführer vom SC Steinlach 4 konnte ersatzgeschwächt mit nur 5 Personen nach Herrenberg anreisen. Somit ging an Brett 6, Rudolf Schmidt mit einem Punkt als erster in Führung. An Brett 4 kam dann das erste Remis, Gernot Küster bietet dies seinem Gegner Markus Hetz in einer ausgeglichenen Stellung an, und dieser nimmt dieses an. An Brett 2 spielte Joachim Stein, wie sein Gegner Dr. Sulyok Mihaly sehr gut aus der Eröffnung heraus, beide Verteidigen ihre Stellung und lassen keine großen Angriffe zu. Bei einer etwas besseren Stellung von Dr. Sulyok Mihaly, bietet der Schönbucher ein Remis an. Dies nimmt sein Gegner an, da die Stellung für einen Sieg schwierig ist. An Brett 5 hatte Hartmut Wahl mit Solyok Aaron einen jungen starken Gegner, dieser bot dem Schönbucher ein Remis an. Da es für beide schwer war einen Vorteil herauszuspielen, lehnte der Schönbucher erst ab, da er einen Vorteil sah und spielte weiter. Sechs Züge später stellte er fest, dass der Vorteil so nicht aufging und bot seinem Gegner ein Remis an, dieser nahm dies dann auch an. An Brett 5 hatte Roman Lindner in seiner Partie gegen Stefan Behnle nach seiner Eröffnung einen leichten Stellungs Vorteil, da der Gegner zwei Doppelbauern hatte, leider konnte er den Vorteil dann nicht im Endspiel umsetzen und man einigte sich auch hier auf ein Remis. Nun lag man mit der Mannschaft schon auf einem sicheren Unentschieden mit 3 Punkten im Mannschaftskampf und es fehlte nur noch ein halber Punkt zum Mannschaftssieg. Dies sollte sich nun an Brett 1 zwischen Arndt Brausewetter und Cezary Niczporuk entscheiden. Arndt Brausewetter gewinnt mit Schwarz in der Eröffnung einen Bauer und stärkt sein seine Stellung damit. Durch ein geschicktes gegenspiel, von Cezary Niczporuk mit seinem Springer, kann er die Partie ausgeglichen halten und man einigt sich auch in dieser Partie auf ein Remis. Somit ist der erste Sieg in der A-Klasse eingefahren.